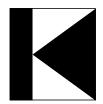
Chronik der Vereinsgeschichte



Kolping Seewen (1957 – 2024) Auszug aus den Protokollen

1957	
29.Dezember	Gründungsversammlung "kath. Gesellenverein" im Lokal der Kaplanei Seewen. Initianten: Otto Göttler-Bisig (Gardi), Alfred Brücker (SBB-Beamter), Karl Rohrer (Tramführer), Alois Hertach (Altsenior Schwyz), Fridolin Flury (Maler). Bis dato waren die Seebner Jungmänner dem kath. Gesellenverein Schwyz angehörig. Präses Kaplan Amgwerd, Josef Zgraggen, Josef Bolfing und Paul Holdener wurden in den Vorstand gewählt. Jahresbeitrag wurde auf Fr. 12 festgelegt. Verpflichtung des Gesellenvereins, jährlich sechs Generalkommunionen zu halten. Allen Anwesenden wurde schwarzer Kaffee und Birnweggen gereicht.
1958	
20. April	Erstmalige Aufnahmefeier im Samariterzimmer des Schulhauses. Nach dem dreimonatigen Kandidatenunterricht konnten folgende 12 Kandidaten zur definitiven Aufnahme vorgeschlagen werden: Alois Holdener (Mechaniker), Anton Holdener (Mechaniker), Paul Holdener (Kaufmann), Walter Horat (Elektriker), Heinrich Rebsamen (Elektriker), Ernst Rebsamen (Bauzeichner), Karl Reichmuth (Schreiner), Zeno Schnüriger (Velomechaniker), Alfons Sibler (Drogist), Albert Sibler (Elektriker), Paul Suter (Elektriker), Josef Zgraggen (Elektriker). Der erste Vorstand: Präses Kaplan Amgwerd, Senior Josef Zgraggen, Aktuar Albert Sibler, Kassier Paul Holdener, Beisitzer Alois Holdener und Zeno Schnüriger.
22. Oktober	Eröffnung der Gesellenstube in der alten Jugendherberge im Rössli. Gründung der Gesellenmusik.
26. Oktober	Erster öffentlicher Auftritt des Gesellenvereisns anlässlich eines Familienunterhaltungsabends des Blaurings, der Töchterkongregation, des Arbeitervereins und des Gesellenvereins. Aufführung einer 8-Mann Blechmusik und eines kleinen Theaters.
1959	
21. Januar	Erste Generalversammlung.
15. September	Der Präses Kaplan Xaver Amgwerd stirbt.
1960	
11. Mai	Begrüssung des neuen Präses, Kaplan Josef Bruhin.
6. November	Erster Gesellenabend im Hotel Rössli mit drei Aufführungen: "Jugend auf der Anklagebank" von Roland Reichlin (Geselle), "Das Lied von der Glocke" von Schiller, "De lätz Herr Bundesrat" von Fredy Schulz. In den Pausen spielte die Gesellenhausmusik, am Abend das 4-Mann-Orchester "Rattenfänger". Preise: 2.20, Kinder 0.80, Saalabzeichen 0.50.
1961	
5. November	Gesellenabend. "Irrlichter", Trauerspiel in vier Bildern von Roland Reichlin. "Dr ängstlich Kasimir", Schwank von Arthur Brenner. In den Pausen das geselleneigene Mundharmonika-Quintett "Paracudos".
1962	
7. Juli	Strandfest zu Gunsten eines Baufonds für die neue Gesellenstube.
4. November	Gesellenabend im überfüllten Rösslisaal. Aufführung von "Dancing" und "Warnung vor dem Hunde" von Jakob Stebler.
1963	
	Ausbau der neuen Gesellenstube unter der neuen Kirche.
1964	
19. Januar	Gesellenabend mit Theater "sHärz am rächtä Fläck" unter der Regie von Präses Josef Bruhin.

11. Juli	Zweitagesausflug auf den Urirotstock.
21. Oktober	Abschiedsfeier vom alten Lokal.
15. November	Gesellenabend mit Theateraufführung "Alles für d'Chatz" von Maximilian Vitus. Intermezzi mit der Gesellenmusik "Schwanau-Matrosen". Tanz mit den "Yaketys" aus Einsiedeln.
9. Dezember	Anlässlich des Kolpinggedenktages wird die neue Gesellenstube unter der neuen Kirche bezogen.
1965	
27. Mai	Reise zum 3. Internationaler Kolping-Tag vom 27. – 30. Mai in Köln.
21. August	Zweitagesbergtour auf den Ruchengletscher.
7. November	Unterhaltungsabend des Gesellenvereins mit Lustspiel "Zwee Flüügä uf ei Tätsch".
29. Dezember	Weihnachtsfeier. Seewen wird eine eigene Pfarrei und damit unser Präses zum H.H. Pfarrer von Seewen.
1966	
13. März	Präses Pfarrer Josef Bruhin wird zum Gau-Präses Innerschwyz gewählt.
13. August	Bergtour auf den Drusberg vom 13./14. August.
22. Oktober	Sportweekend in Unterschächen.
6. November	Gesellenabend mit Theater. "Gäld regiert d'Wält" wird auch in der regionalen Presse kommentiert.
28. Dezember	Weihnachtsfeier mit Jubiläumsfeier "10 Jahre Gesellenverein Seewen". Aufführung des neuzeitlichen Weihnachtsspiels "Ein Löwe geht um in Arkada City" unter der Regie von Ruedi Schorno.
1967	
29. Januar	Nach 10 Jahren tritt Josef Zgraggen als Senior zurück. Neuer Senior wird Walter Rauchenstein.
5. November	Gesellenabend mit Aufführung des Volksstücks "Schirmflickers Sabine" von Otto Lüthi.
27. Dezember	Öffentlich zugängliche Weihnachtsfeier des Gesellenvereins mit dem Weihnachtsspiel "Gott sieht die Wahrheit" von Tolstoi.
1968	
31. Januar	 Generalversammlung. Zum dritten Senior des Gesellenvereins wird Josef Bolfing gewählt. Josef Zgraggen wird erstes Ehrenmitglied.
27. April	Erste Kleider- und Lumpensammlung in Seewen.
15. Mai	Monatsversammlung mit einem Referat von Kantonsrat Karl Bolfing über Politik.
9. Oktober	An der Monatsversammlung wird beschlossen, die Bettelbriefe für Tombolagaben zu vervielfältigen, statt wie bisher von Hand zu schreiben.
10. November	Gesellenabend mit dem Stück "Vogel friss oder stirb" von Cäsar von Arx.
1969	
29. Januar	An der GV wurde als Senior Urs Sibler gewählt. Hans Zgraggen wir erster Bibliothekar der vereinseigenen Bibliothek.
28. März	Hölloch-Expedition mit Übernachtung unter der Leitung von Hans Suter.
16. November	Gesellenabend mit einem Stück von Walter Kalkus "s'nüü Stüürgsetz".
1970	

18. Februar	An der GV wurde Hanswerner Reichmuth zum neuen Senior gewählt. Erstmals wird ein Mitgliederschwund beklagt.
8. August	Zweitägige Bergtour auf den Urirotstock.
6. November	Gesellenabend mit drei Aufführungen des Dialektspiels "Verschiedeni Söhn" unter der Regie von Paul Holdener.
7. Dezember	Kolpinggedenktag mit scharfen Vorwürfen an den Vorstand des Vereins.
1971	
10. Februar	An der GV wird Josef Kündig zum Senior gewählt. Das Altmitglieder- Stimmrecht wird eingeführt. Töchter können auch in den Verein aufgenommen werden. Namensänderung in "Kolpingfamilie Seewen". Der Vorstand erhält die Kompetenz, das Gesellenlokal anderen Vereinen zur Verfügung zu stellen (Ausnahme: Tage laut Programm).
	Die Monatsversammlungen und übrigen Anlässe wurden sehr schlecht besucht, obwohl man stets auch Jugendliche eingeladen hatte. Ab 1971 werden keine detaillierten Protokolle mehr geführt.
1972	
2. Februar	Gut besuchte Generalversammlung. Der Präses zeigt sich enttäuscht über den Gesellenverein. Der Kassabericht liegt nicht vor.
7. Juni	Ausserordentliche Generalversammlung. Traktanden: Kassabericht, Erstellung eines Ausschanktisches.
	Es fand ein Gesellentheater statt, ist jedoch nicht dokumentiert.
1973	
	Es werden keine Monatsversammlungen mehr durchgeführt. Der Familienabend findet im Rössli statt.
1974	
	An der GV wird Kurt Annen zum Senior gewählt.
1975	
10. Juni	Generalversammlung. Der Präses tritt gesundheitshalber zurück. Vorübergehende Einstellung der Vereinstätigkeit. Bis zur Reaktivierung des Vereins amtet Josef Bolfing als Altsenior.
10. Juli	Beisetzung von Pfarrer Josef Bruhin.
1976	
10. März	An der GV übernimmt Pfarrer Anton Immoos das Amt als Präses.
1977	
13. April	Willy Zehnder wird ordentlicher Senior der Kolpingfamilie.
1978	
12. April	20-Jahr-Jubiläumsfeier mit Filmen, Dias und Vorträgen.
1979	
31. Januar	An der GV wird Josef Zgraggen zum Vize-Präses gewählt. Senior Willy Zehnder tritt zurück. Gründung eines Altmitglieder-Vorstandes unter dem Präsidium von Josef Bolfing.
1983	
30. April	25-Jahr-Jubiläum mit Messfeier, Disco-Abend, Live-Band und gemeinsamem Mittagessen.
1984	

Es konnten zehn neue Mitglieder aufgenommen werden.

	Es konnten zenn neue Mitglieder aufgenommen werden.
1986	
5. März	An der GV wird Josef Bolfing zum zweiten Ehrenmitglied ernannt.
	(Die Protokolle der GV 90-93 fehlen)
1993	
	Oskar Auf der Maur wird zum Senior gewählt.
1994	
23.März	An der GV wird beschlossen, nicht mehr zwischen Aktiv- und Altmitgliedern zu unterscheiden. Die Kolpingfamilie zählt nun 25 Mitglieder und 2 Ehrenmitglieder.
29. September	Erste Kultur- und Bildungsreise nach Prag vom 29. September bis 2. Oktober.
1996	
21. September	Kultur- und Bildungsreise nach Budapest.
1998	
24. April	GV des Regionalverbandes bei der Kolpingfamilie Seewen.
17. September	Kultur- und Bildungsreise nach Barcelona.
9. Dezember	40-Jahr-Jubiläumsfeier.
2000	
4. April	43. GV - Marty Annemarie als Präses gewählt.
23. – 27. Sept.	Kultur- und Bildungsreise nach Florenz.
2002	
26. – 29. Sept.	Kultur- und Bildungsreise ins Bozen / Südtirol.
2004	
16. – 19. Sept.	Kultur- und Bildungsreise ins Tirol / Innsbruck.
2005	
6. April	47. GV – Oskar Auf der Maur wurde Ehrenmitglied.
28. August	Schweizerischer Familiensonntag in Seewen.
2006	
19. April	48. GV – Bruno Hartmann wurde Ehrenmitglied.
2007	
28. März	Präses Annemarie Marty gibt Rücktritt. Martina Jauch-Pfister übernimmt vorübergehend.
21. Oktober	Amtsantritt von Gemeindeleiter Konrad Schelbert.
8. Dezember	50 Jahre Kolping Seewen.
	Gemeindeleiter Konrad Schelbert übernimmt das Amt als Präses.
	50 Jahre Mitgliedschaft von: Franz Betschart, Josef Bolfing, Hans Zgraggen und Alois Holdener.
2008	
6. – 10. Oktober	Kultur- und Bildungsreise nach Köln.
2010	
4. – 8. Oktober	Kultur- und Bildungsreise nach Wien.
-	

2012	
8. – 12. Oktober	Kultur- und Bildungsreise nach Kaltern / Südtirol.
2013	
20. März	55. GV – Oskar Auf der Maur wurde für 20 Jahre Präsident geehrt.
2014	
9. April	56. GV – Kassier Josef Bolfing hat nach 42 Jahren Vorstand Demissioni
2015	
5. – 9. Oktober	Kultur- und Bildungsreise nach Bamberg / Fränkische Schweiz (D). Das die letzte mehrtägige Bildungsreise.
2016	
30. März	Anlässlich GV - Austritt von Hans Zgraggen aus dem Vorstand. Nach 17 Jahren im Vorstand. Seit 1958 bei Kolping Seewen.
2017	
4. April	DV des Regionalverbandes Innerschwyz bei Kolping Seewen
13. und 14. Oktober	 Vereinsausflug: Reise ins Appenzellerland Ab diesem Jahr keine Bildungsreisen mehr, dafür gibt es alle 1 bis 2 Jah einen Vereinsausflug von 2 Tagen.
30. März	Anlässlich GV - Austritt von Hans Zgraggen aus dem Vorstand. Nach 17 Jahren im Vorstand. Seit 1958 bei Kolping Seewen.
2018	
21. März	60. Generalversammlung im Rest. Bauernhof, Seewen
5. Oktober	2. Vereinsausflug ins Emmental
2019	
4. Oktober	3. Vereinsreise ins Klettgau
2020	
Januar	Dieses Jahr beherrschte die Welt die Corona-Pandemie. Es musste fas alles abgesagt werden.
21. März	Die 62. GV wurde auch verschoben. Am 30. September konnte sie ger noch durchgeführt werden.
2021 Januar	Es geht weiter mit dem Virus. Wann Anlässe stattfinden können, weiss niemand.
10. Oktober	Im Alter von nur 60 Jahren verstarb unser Präses Koni Schelbert.
2022	
1. September	Mary-Claude Lottenbach ist die neue Pastoralassistentin und zugleich unser neuer Präses.
23 Oktober	Vereinsreise nach Locarno. Besichtigung der Falconeria.
2023 29. September	Vereinsreise nach Chur
29. November	Am Kolping-Gedenk-Abend wurde Oskar Auf der Maur für 30 Jahre Präsident geehrt

2024

11. Dezemberber Am Kolping-Gedenk-Abend wurden für langjährige Kolping

Mitgliedschaft geehrt: Bruno Hartmann für 50 Jahre

Ruth Betschart für 40 Jahre Paul Suter für 30 Jahre

03. 12. 1998 der Aktuar: Bruno Hartmann14. 01. 2025 der Aktuar: Sepp Schelbert